

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

138 (19.5.1907) Viertes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 138. Viertes Blatt.

Sonntag, den 19. Mai

1907.

Nr. 4808. T. B.

Ausschreiben.

A. Gestohlen:

1. Von Mitte März bis Ende April d. J. aus einem Gasthause in der Balbhornstraße ein braunwollener, schwarz gefütterter Sackrock, 1 Paar Chevreauy-Herren-Schnürstiefel, Größe 40, mit Lacklederspitzen und 1 Paar rindsleberne Herren-Schnürschuhe, Größe 42.
2. Ende vorigen oder anfangs d. Mts. aus einem Speicher in der östlichen Kaiserstraße ein Fahrrad mit der Polizeinummer 19150 Karlsruhe, schwarzer Rahmenbau und schwarze Felgen, vernickelte Speichen, gerade Lenkstange mit Korkgriffen, Freilauf mit Rücktrittbremse, schwarze Schutzbleche, rotbraun-lebener Sattel und gleichfarbiger, dreieckiger Werkzeugtasche, Pedale mit Gummieinlagen, Dellaterne.
3. Vor etwa 3 Wochen in der Kriegstraße 2 schwarze steife Filzhüte, Größe 54, der eine mit blauem und der andere ohne Futter, und ein Naturstoch mit Bogengriff.
4. Am 20. v. Mts. beim Mühlburgertor-Bahnhof ein grün angestrichener Stofskarren mit 2 Rannen, gezeichnet mit 2 „L“ schwarz.
5. Am 2. d. Mts. aus einem Hofe in der Luisenstraße ein kleinerer, blau angestrichener Britschenwagen, etwa 1,8 m lang und 1,2 m breit, auf dem Vorderstiel „Mayer und Fesemai“ auf den Seitenteilen „Möbel-Transport“ und auf dem Hinterschild „Karlsruhe“ gezeichnet. Auf der linken Seite der Deichsel ist ein Stückchen herausgesprungen.
6. Vom 3. bis 5. d. Mts. Ede Stilling- und Klossstraße von der dortigen Verkaufsbude ein graues Vordach, etwa 2,5 m breit und 2 m lang, samt einem fingerbilden Eisenstängchen.
7. Vom 6. bis 10. d. Mts. aus einem Neubau in der Humboldtstraße ein größeres Quantum Tafelbleistreifen.
8. Am 8. d. Mts. aus einem Geschäft am Werberplatz ein aus roter Teppichstickerei gefertigtes Rücklehne-Kissen, 45x35 cm groß und etwa 15 cm langen Franzen.
9. In der Nacht zum 9. d. Mts. aus 2 Straßenlaternen auf dem Lutherplatz und Ede Maien- und Sommerstraße die kompletten Glühkörper.
10. Am 9. d. Mts. aus einem Hofe in der Werberstraße ein Fahrrad, Marke Helsenstein, Fabriknummer 39375, Polizeinummer 5666 Karlsruhe, Rahmenbau und Felgen schwarz, vernickelte Speichen, aufwärts gebogene Lenkstange mit schabhaften Korkgriffen, Freilauf mit Rücktrittbremse.
11. In der Nacht zum 10. d. Mts. in der Kaiserstraße ein rot angestrichenes Firmenschild, etwa 80 cm breit und 35 cm hoch, mit der Inschrift: „Veisbibliothek, Inhaberin Helene Schwarz“.
12. Am 10. d. Mts. auf dem Wochenmarkt Stephansplatz ab einem Verkaufsstand 5 M.
13. In der Nacht zum 11. d. Mts. in der Sofienstraße mittels Einsteigen ein gelber Lederriemen, 1 m lang, mit Metermaßauszeichnung.
14. In der Nacht zum 12. d. Mts. aus einem Schlachthause in Rintheim 5 Hinterschinken.
15. Am 12. d. Mts. in der Kaiserstraße mittels Nachschlüssels ein mit Perlen gefülltes Portemonnaie mit gelbem Bügel und 20 M Inhalt, eine silberne Damen-Remontoiruhr mit Goldrand, weißem Zifferblatt, schwarzen Zeigern, eine Double-Halskette mit Schieber und rotem Stein, eine goldene ver-schlungene Brosche, in der Mitte ein Granat und unten 3 Anhängseln, ein mattgoldener Damenring mit einem größeren, roten und zwei kleineren, weißen Steinchen, eine feingliedrige goldene Halskette und ein Ehering.
16. Am 14. d. Mts. aus einem Speicher in der Herrenstraße eine Bettunterlage (Hirschfell), etwa 2 m lang und 1,25 m breit. Verdächtig ist ein unbekannter Lumpensammler.
17. Vom 14. auf 15. d. Mts. aus einer Küche in der Steinstraße ein Paar rindsleberne Herren-Schnürstiefel, an welchen die Sohlen vornen ausgebeßert sind.
18. Am 15. d. Mts. aus einem Hausgange in der Ludwig-Wilhelmstraße ein Fahrrad, Patria, Polizeinummer 9593 Karlsruhe, schwarzer Rahmenbau und schwarze Felgen, vernickelte Speichen, abwärts gebogene Lenkstange mit Korkgriffen, rotbrauner Leberfattel, gleichfarbige dreieckige Werkzeugtasche, gerippte Mäntel und gelbe Kotschläger.
19. Am 16. d. Mts. aus einer Mansarde in der Kaiser-Allee eine mittelgroße, noch ziemlich neue Beißzange, ein Dolchmesser mit roter Scheide, etwa 25 cm lang, mit Hirschhorngriff, auf dem ein auf der Flucht begriffener Rehbock eingeschnitten ist.
20. Am 16. d. Mts. aus einem Zimmer in der Nowack-Anlage eine silberne Damen-Anker-Remontoiruhr, Fabriknummer 3017741, der eingekragten Reparaturnummer 13936 D, mit weißem Zifferblatt, arabischen Ziffern und vergoldeten Zeigern, eine Granatbrosche, sternförmig, im Durchmesser von 3,5 cm, 4 Paar hellbraune wollene Socken, 4 Paar schwarzbraun wollene, angestrichelte Strümpfe.
21. Am 16. d. Mts. in der Körnerstraße ein Fahrrad, Marke Opel, schwarzer Rahmenbau und Felgen, aufwärts gebogene Lenkstange, an welcher sich ein Degenhalter befindet, brauner Leberfattel, an dem eine Schraube fehlt.

B. Beschädigt:

1. Am 28. v. Mts., nachmittags, in der Westendstraße einem Dienstmädchen sein Kleid durch Begießen mit einer Flüssigkeit.
2. In der Nacht zum 5. d. Mts. Ede Rintheimer- und Humboldtstraße die Draht-Einfriedigung eines Grundstücks.
3. In der Nacht zum 13. d. Mts. die Einfriedigung eines Vorgärtchens in der Ruppurrerstraße.
4. In der Nacht zum 15. d. Mts. in einem Vorgärtchen in der Karl-Wilhelmstraße ein Bierbaum abgeschnitten.

C. Verloren:

1. Am 7. Januar d. J. eine feingliedrige goldene Anker-Halskette, der Schieber mit einem Rubin besetzt.
2. Am 13. d. Mts., nachmittags, auf dem Wege durch die Viktoria-, Leopold-, Sofien-, Wald- und Erbprinzenstraße bis zum Friedrichsplatz eine goldene Damenuhr.

Um sachdienliche Mitteilung ersucht

Karlsruhe, den 18. Mai 1907.

die Kriminalpolizei.

Max, B. S.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 21. Mai 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich im Pfandlokal Steinstraße 23 hier gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Garnitur, bestehend aus 4 Stühlen und Sofa, 1 Schreibstuhl, 1 Lyra, 1 Vertiko, 1 zweiflügeligen Schrank.

Karlsruhe, den 18. Mai 1907.

Vier, Gerichtsvollzieher.

Zwangs-Versteigerung.

Dienstag, den 21. Mai 1907, nachmittags 2 Uhr, werde ich in Karlsruhe im Pfandlokal Steinstraße 23 gegen bare Zahlung im

Vollstreckungswege öffentlich versteigern: 1 Schrank, 1 chemischen Apparat, 1 Spiegel, 4 Bilder, 1 Tisch, 1 Diwan, 1 Kommode, 1 Bücherschrank, 2 Salonschränke, 1 Buffet, 1 Giffonniere, 1 Spiegelschrank, 2 Salonvertikos und 1 Saloneinrichtung, bestehend aus 1 Salonschrank, 1 Tisch, 1 Trumeau, 1 Sofaumbau und 1 Sofa.

Karlsruhe, den 17. Mai 1907.

Zink, Gerichtsvollzieher.

Wohnungen zu vermieten.

* Augartenstraße 36 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller auf 1. Juli zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.

*21. Uhländstraße 32 sind im Seitenbau eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, auch für ein Milchgeschäft geeignet, sowie eine Mansardenwohnung von 1 Zimmer, Küche und Keller, beide Wohnungen mit Gas und Glasabschluß, auf 1. Juli event. früher billigt zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

Eine freundliche 4 Zimmerwohnung

mit Balkon, Badezimmer, Veranda usw. ist in schöner Wohnlage sogleich zu vermieten: Schillerstr. 48. 2.1.

Freundl. Mansardenwohnung von 2 Zimmern, 3. Stock, in der Leopoldstraße ist sogleich zu vermieten. Näheres Schillerstraße 48. 2.1

Werderstraße 63.

3.1. Eine schöne, freundliche Wohnung von zwei Zimmern, Küche und Keller, über 4 Treppen, wird an eine einzelne Person oder ruhige Leute per sofort oder auf 1. Juni billig abgegeben. Näheres Werderstraße 87, parterre, am Vormittag, oder am Nachmittag Karl-Friedrichstraße 22 bei **F. Kern**, zwischen 4 und 7 Uhr.

Atelier oder Werkstatt

ist in bester Geschäftslage der Leopoldstraße auf Juli zu vermieten. Näheres Schillerstraße 48 im Laden.

Wohnungs-Gesuch.

6-7 Zimmer in guter Lage, auch Oststadt, nicht über 1500 Mk., per 1. Juli gesucht durch **A. Kornsand**, Kaiserstraße 56.

Zimmer zu vermieten.

* Winterstraße 46 ist ein geräumiges Parterrezimmer, einfach möbliert, sofort oder später zu vermieten. Preis 9 Mark. Näheres daselbst.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit separatem Eingang ist auf 1. Juni zu vermieten. Näheres Bahringstraße 92 im 1. Stock, neben dem „Hotel Große“.

Möbliertes Zimmer

zu vermieten: Steinstraße 29, Hinterhaus, zwei Treppen rechts.

8000-10000 Mark,

I. Hypothek, auf Grundstücke zu 5% Zins gesucht. Wert 22 000 Mark. Offerten unter Nr. 3439 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stellen-Anträge.

Wegen Krankheit ihrer Verwandten Ersatz für **tüchtiges Mädchen** gesucht, welches ordentlich kocht und Hausarbeit besorgt. Näheres Mathystraße 5 II.

* Eine unabhängige Frau oder ein Mädchen, welches sich auf Zimmer- und Hausarbeiten versteht, wird für 3-4 Vormittage Ende der Woche von 1/2 8-1/2 11 Uhr gesucht. Näheres Friedenstraße 17, 2. Stock.

Tüchtige Acquisiteure

gesucht für nur erstklassige Institute der Lebens- und Unfallbranche gegen angemessene Provision. Unterstützung zugesichert. Herren aller Stände, auch stille Vermittler, wollen Offerten unter Nr. 3440 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Schneiderin

sucht per 1. Juni in ein Damenschneidergeschäft in Stellung zu treten. Offerten unter Nr. 3442 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Nähmaschinen

werden gereinigt und repariert von **W. Förderer, Mechaniker**, Herrenstraße 25, Hinterhaus, 2. Stock.

Tausch.

Fünf Banpläne in Freiburg i. Br., gering belastet, sollen gegen 1-2 Häuser hier vertauscht werden. Anfragen an **A. Kornsand**, Kaiserstraße 56.

Zwei Schaufenster,

à 120/250 cm, mit Rahmen, Rolläden sowie Laden-türe verkauft billig

Karl Walz, Papierhandlung, Durlach.

3.1.

Schreibpult

aus Eichenholz, doppelseitig, gebraucht, aber noch sehr gut erhalten, ist zu verkaufen. Zu erfragen Gartenstraße 9 im Hof.

Gesellschaftstoiletten,

sowie schwerer Heliotrop-Atlas am Stück, und gestricke **Bronze-Tanzschuhe** im Auftrag sofort zu verkaufen. Zwischenhändler verboten. Adresse und Zeit im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Abnehmer gesucht

für täglich oder wöchentlich frische Eier von größerem Hühnerhof Karlsruhes. Adressen sind unter Nr. 3435 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Frach- und Gehrod-Anzüge

verleiht **Franz Beck**, Herrenstraße 22.

Ankauf,**Eintausch und Umarbeitung**

von altem

Gold, Silber, Brillanten.**B. Kamphues,**

Kaiserstraße 207, zwischen Wald- u. Karlstr.

Eisfassen,

gut erhalten, ca. 90x90 cm, zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3389 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.3.

Theaterplatz.

2.2. Wegen Todesfall ist 1/8 Sperrfisch, II. Ab- teilung, zu verkaufen. Näheres Kaiser-Allee 107 im 1. Stock.

Französisch.

Préparation aux examens: poste, ch. de fer etc. Übersetzungen: (engl., französ., ital., span.) Kurse: 2 Mal wöchentlich 5 Mk. pro Monat. **A. Simon**, Erbprinzenstrasse 42, vis-à-vis der Post.

Englisch

möchte ein Herr bei sich zu Hause einige Stunden nehmen von einem Herrn oder einer Dame. Offerten unter Nr. 3434 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Geschwister Roos

29 Waldstraße 29.

Billigste Einkaufsquelle für Kolonialwaren.

Frisch gerösteter, feinsten Perl- kaffee 1 Mk. per Pfd.

Bei Entnahme von 5 Pfd. 5 Pfg. per Pfd. Preisermäßigung.

Schwehinger Spargeln.

* Mein Geschäft ist heute von 8-9 Uhr offen. Vorausbestellung für Montag erwünscht.

Fritz Leppert, Amalienstraße 14.

Telephon 302.

Hch. Brückner,

Hoflieferant,
Herrensneider,
Kaiserstrasse 156, gegenüber Hauptpost.
Telephon 1887.

**Klavierstimmen**

sowie Reparaturen an Klavieren und Harmoniums übernimmt zur gediegensten Ausführung

Ludwig Schweisgut,

Hoflieferant, Erbprinzenstrasse 4,
Telephon 1711.

Gebr. Treizger

Graviranstalt und
Kautschukstempelfabrik
15 Westendstr. 15
nächst der Sofienstr.
Fernspr. No. 1857.

Sämtliche Sorten Frachtbriefe und Deklarationen

für den Inneren und Internationalen Verkehr (exkl. Russland), sowie für den Levanteverkehr mit habsischem Stempel, mit oder ohne Firmen und sonstige Einbrüche, liefert

C. F. Müllersche Hofbuchhandlung,
Verlag des Karlsruher Tagblattes.

Heirat! Witwe, 25 J., 200 000 Mk. Verm. wünscht Heir. m. charakt. Herrn. Verm. erwünscht, aber nicht Bedingung. Anonym zweckl. Ideal. Berlin 7.

Heirat! Junge, alleinlebende Bräutlein m. Neigungsheirat mit sol. Herrn, der ihre beiden illegit. reichversorg. Kinder adopt. würde. Beruf, Konfession Nebenfache. Erste Respektanten erb. Näb. d. Fides, Berlin 18. 9.7.

Heirat wünscht Dame, 22 J., unabhän- gend. Verm. 45 000 Mk. Herrn, wenn a. ohne Verm., ab. m. aut. Eigen- belieb. ihre Abt. nicht anonym einzuwend. unter Glückwunsch, Berlin SO. 16. *9.4.

Großherzogliches Hoftheater.
Isadora Duncans Tanzschule. Es ist freudig zu begrüßen, daß die Tanzschule Isadora Duncans auf der Tournee durch die süddeutschen Städte Gelegenheit hat, sich dem Karlsruher Publikum vorzustellen. „Erfreulich ist es“, schreibt „Die Welt am Montag“ in Berlin, „daß sich Mittel und Wege gefunden haben, die Schule zu erhalten.“ Sie bedeuten, wie man sich Sonntag, den 28. April im Neuen Schauspielhaus wieder mal überzeugen konnte, entschieden einen Kulturgewinn, indem sie einmal in den Schülerinnen selbst den Sinn für Schönheit in erstaunlichem Maße ausbildet und indem sie ferner durch glückliche Vereinigung edler Musik und schöner Tanzformen dem Zuschauer einen Genuß von seltener Lauterkeit verschafft. Von einer Vorstellung zur andern ist es erkennbar, wie sich die jugendlichen Körper zu immer größerer Kraft und Grazie entwickeln und wie sie zu immer tieferem Verständnis für die Kompositionen, die sie tanzend interpretieren, geleitet werden. Die schönste Nummer des Programms war „Der Lenzeisen“ (Musik von Max Merz). Es war ein Tanz von echten kleinen Früh- lingsgöttern. — Es ist zu wünschen, daß den Bestrebungen Isadora und Elisabeth Duncans dieses Interesse entgegengebracht wird, das ihrer Sache gebührt, denn immer lauter schreit die Seh- sucht nach Befreiung des menschlichen Körpers aus den starren Fesseln verrosteter Schönheitsbegriffe um ihn zum Instrumente zu machen, das dem schau- benden Auge und dem eigenen Empfinden reinste und schönste Musik schenkt.

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

Hofbericht.

Karlsruhe, 18. Mai.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog empfing heute vormittag 11 Uhr den Oberstleutnant Grafen von Andlaw und hierauf den Geheimrat Dr. Freiherrn von Babo zur Vortragsverfertigung.

In der Mittagstafel der höchsten Herrschaften nahmen Seine Großherzogliche Hoheit der Prinz und Ihre Königliche Hoheit die Prinzessin Marz teil.

Nachmittags 3 Uhr reiste Ihre Königliche Hoheit die Großherzogin nach Baden, um dort Besuche zu machen. Höchstselbe kehrt heute abend hierher zurück.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog hörte abends von 6 Uhr an den Vortrag des Legationsrats Dr. Seyb.

Gewerbeverein Karlsruhe, e. V.

Ueber das sehr zeitgemäße Thema „Wie hat der Gewerbetreibende seine Steuererklärung abzugeben?“ wird Herr Revisor Weber von der Groß. Steuerdirektion in der nächsten Monatsversammlung des Gewerbevereins am Mittwoch, den 22. Mai, abends 7 1/2 Uhr, im Saale III bei Schrempf einen Vortrag halten. Es soll durch diesen Vortrag vor allem Klarheit über die abzugebende Steuererklärung, die durch das neue Vermögenssteuergesetz eine wesentliche Umgestaltung erfahren hat, geschaffen werden.

Lehr. Mitteilungen aus der Stadtratssitzung vom 16. Mai 1907.

(Schluß.)

Der Stadtrat beschließt, dem kolonialwirtschaftlichen Komitee (wirtschaftlichen Ausschusses der deutschen Kolonialgesellschaft) vom nächsten Jahre an als Mitglied beizutreten und einen Jahresbeitrag von 100 M. im Vorausschlagsentwurf für 1908 vorzusehen.

Der Vorstand der städtischen Gewerbeschule, Herr Kuhn, wird zum Besuche der vom 22. bis 25. ds. Mts. in Bremen stattfindenden 18. Wanderversammlung des Vereins deutscher Gewerbeschulmänner entsandt.

An die Firma August und Emil Nieten werden weitere 1000 qm Gelände im Rheinpfaffengebiet zur Lagerung von Holz mietweise überlassen.

Das Baugesuch des Karl Pietscher (Errichtung eines Stalles auf dem Grundstück Umland-Strasse Nr. 1) wird nicht beanstandet. Das Baugesuch des Gipfermeisters Karl Almenbinger (Errichtung eines Wohnhauses mit Schuppen an der Kastatter-Strasse im Stadtteil Ruppurr) wird bedingungsweise zur Genehmigung empfohlen. Gegen das Baugesuch des Johann Burkhardt (Errichtung eines Verkaufshäuschens auf dem Grundstück Scheffel-Strasse Nr. 68) wird nicht eingewendet, sofern die Genehmigung nur in widerruflicher Weise erteilt wird.

Gegen die Errichtung eines Stellenvermittlungsgeschäftes durch Kellner Wilhelm Böhm im Hause Bürger-Strasse Nr. 10 hat der Stadtrat Einwendungen nicht vorzubringen.

Zufolge der Eingemeindung von Beiertheim, Rintheim und Ruppurr müssen die nach diesen Stadtteilen ziehenden Straßen, soweit sie mit Straßen dieser Vororte in einer Linie zusammenfallen, abgegrenzt und verschiedene Wege in den neuen Stadtteilen, die noch keine amtlichen Benennungen haben, mit solchen versehen werden. Die letzteren sollen, insoweit diese Wege nicht als Ortsstraßen hergestellt werden, nur vorläufige Benennungen erhalten. Demgemäß wird bestimmt, daß: 1. die Beiertheimer Allee an der Kreuzung mit der Hohenzollern-Strasse endet und von da an die Breite-Strasse beginnt; 2. die Karl-Strasse an der Kreuzung mit der Maria-Alexandra-Strasse endet und dort die Cäcilien-Strasse ihren Anfang nimmt; 3. die Rintheimer Straße an der Haupt-Strasse bei der Einmündung der Ernst-Strasse in diese endet; 4. die Eitlinger Straße bei der künftigen Bahnüberführung endet. Die südliche Verlängerung dieser Straße bis zum Schloßchen in Ruppurr erhält die Bezeichnung Eitlinger Allee, die Fortsetzung von da an die Bezeichnung Kastatter Straße. Den nachbezeichneten Wegen werden die beigelegten Namen gegeben: A. im Stadtteil Beiertheim: 1. dem Fahrweg südlich der Alb vom

Stefanienbade bis zum Hause des Privatiers Simon der Name „Bleich-Weg“; 2. dem am Westende des Stadtteils von der Breiten-Strasse nach Süden abzweigenden und zu den Neubruchädem führenden Weg der Name „Neubruch-Weg“; 3. dem Weg vom Stefanienbad zum Bahnhof Beiertheim der Name „Weiber-Weg“; 4. dem Weg, der vom Neuen Weg in südlicher Richtung an der strategischen Bahn entlang zum Gewann Dammertock führt, der Name „Dammertock-Weg“; B. im Stadtteil Rintheim: dem Feldweg vom Friedhof in Rintheim nach dem Bahnhof der strategischen Bahn in Hagsfeld der Name „Unterruth-Weg“; C. im Stadtteil Ruppurr: 1. dem Weg, welcher beim alten Schloß in Ruppurr in westlicher Richtung nach dem Reiberbach führt, der Name „Mühlwiesen-Weg“; 2. dem Kreisweg, welcher bei Haus Nr. 52/54 der Kastatter Straße ebenfalls in westlicher Richtung nach dem Weiberwald führt, der Name „Scheibhardtter Weg“; 3. dem Weg von der Langen-Strasse nach dem Bahnhofsgebäude der Bahn der Name „Brunnenstück-Weg“; 4. der projektierten Straße vom Lokalbahnhof bis zur Lühow-Strasse der Name „Pfaunen-Strasse“; 5. dem Gäßchen im Ortssetzer, das von der Lühow-Strasse nach der Langen-Strasse führt, der Name „Stod-Gäßchen“.

Herr Stadtrat Höpfer berichtet über die Verhandlungen der Generalversammlung des Vereins Rheinischer Schiffahrts-Interessenten, die er namens des Stadtrats besucht hat. Die Versammlung beschloß u. a. in der Frage der Einführung von Schiffahrtsabgaben auf dem Rhein bei ihrem abzuwartenden Standpunkt zu beharren.

Dem Großherzoglichen Bezirksamt werden unbeantwortet vorgelegt: ein Gesuch um Aufnahme in den badischen Staatsverband sowie die Gesuche des Wirts Ludwig Eckert um Erlaubnis zum Branntweinschank in seiner Wirtschaft „Zum Mätherhof“, Jähringer-Strasse Nr. 16, des Wirts August Weber um Erlaubnis zum Betrieb der Schankwirtschaft mit Branntweinschank „Zum Jähringer Löwen“, Adler-Strasse Nr. 18. Die Gesuche des Wirts Josef Döhler um Erlaubnis zur Errichtung und zum Betrieb einer Schankwirtschaft mit Branntweinschank — Weinrestaurant — im Hause Karl-Strasse Nr. 69 beziehungsweise um Verlegung seiner Wirtschaftskonzession von Herren-Strasse Nr. 84 a nach Karl-Strasse Nr. 69 und des Alfred Schweizer um Erlaubnis zum Betrieb eines alsobohlfreien Restaurants im Hause Markgrafen-Strasse Nr. 41 werden durch Anschlag an der Verkündigungsstafel zunächst zur öffentlichen Kenntnis gebracht.

Vergeben werden: die Lieferung von Dachbindern für das Uhrenhaus im Gaswerk II an Wilhelm Pfrommer, die Lieferung von Chamottenmaterialien für das Gaswerk II an die vereinigten Chamottenfabriken in Markt-Neubau, die Lieferung von Enklindern für die Gaswerke an die Firma Schott und Genossen, Gaswerk in Jena, die Lieferung von Verbandswägelchen, Arzneischränkchen und Uringsläferschränken für das neue Krankenhaus an Schlossermeister Wilhelm Weiffert, die Lieferung der für den Betrieb des neuen Krankenhauses im nächsten Winter benötigten Kessellophen an die Firma M. Strohmeyer hier, die Herstellung eines Tresors für die städtische Sparkasse in den der Kasse zu überweisenden neuen Räumlichkeiten im städtischen Hause Karl-Friedrich-Strasse Nr. 8 an die Firma W. Weiß.

Dem städt. Tiefbauamt und der Großh. Wasser- und Straßenbauinspektion werden auch dieses Jahr zum Leeren der Straßen zwecks Staubverhütung wieder größere Mengen Teer aus dem städt. Gaswerk käuflich abgegeben.

Im städt. Gaswerk verfügbares Altmaterial wird an die Firma Abraham Straus hier zum Angebotspreis veräußert.

Der Stadtrat dankt dem Gemeinderat der Stadt Durlach für die Einladung zur Befestigung des dortigen neuen städtischen Schwimmb., Luft- und Sonnenbades, dem Korps Bavaria für die Einladung zu dem am 24. d. M. zur Feier des 60jährigen Stiftungsfestes im Hotel „Friedrichshof“ geplanten Festkommers, der Burschenschaft Germania für die Einladung zu der vom 18. bis 20. d. M. in Aussicht genommenen Feier des 30. Stiftungsfestes, dem Herrn Ludwig Wadenbut, Inhaber der Radrennbahn an der Durlacher Allee, für die Einladung zu dem am 30. d. M. baselbst stattfindenden internationalen Radwettkampfe, der Frau Schreiner Greulich Witwe, dem Herrn Kaufmann August Riempy, dem Herrn Geheimen Rechnungsrat Wilhelm Keul und dem Herrn Kaufmann Jaak Eigner für dem städt. Krankenhaus angewendeten Leifestoff.

Zum Vollzuge kommen 7 amtliche Schätzungen von Grundstücken, 591 Ausgabedekreturen über 124 565 M. 89 Pf., 82 Einnahmedekreturen über 131 101 M. 76 Pf., 2 Abgangsdokreturen über 91 M.

112 Jahrversicherungsverträge mit einer Gesamtversicherungssumme von 791 456 M. werden nicht beanstandet.

Rudolf Gercke in Potsdam, Hoflieferant Seiner Majestät des Kaisers, hat hier selbst bei Hermann Wunding, Kaiserstraße 110, Victor Werfle, Kaiserstraße 160, August Klingele Nachf., Amalienstraße 71, und Jean Kiffel, Kaiserstraße 150, eine Verkaufsstelle seines berühmten Ambrosia-Brottes nach Professor Graham, Ambrosia-Schnitten-Pumpernickels, Ambrosia-Kakes und Potsdamer Zwiebacks, worauf besonders die Herren Ärzte aufmerksam gemacht werden.

Polizeibericht.

Karlsruhe, 18. Mai.

Einer Firma in der Südstadt unterschlug ein 40 Jahre alter, verheirateter Geschäftsreisender aus Hamburg seit Spätjahr v. J. nach und nach Kundengelder im Gesamtbetrage von etwa 1000 M. — Ein 38 Jahre alter, verheirateter Kaufmann aus Brody veruntreute seiner Firma in der Jähringerstraße seit September v. J. rund 1800 M. eingegangene Post-einzahlungen. Beide Kaufleute sind flüchtig. — Anfangs dieses Monats wurde einem Herrn in der östlichen Kaiserstraße aus unverschlossenem Speicher sein Fahrrad im Werte von 70 M. und der Polizei-Nr. 19150 Rbe. gestohlen. — Aus einem Hausgange in der Ludwig-Wilhelmstraße stahl am 15. d. M. ein Unbekannter ein Fahrrad, Patria, mit der Polizei-Nr. 9593 Rbe. — Am 16. d. M. wurde in der Körnerstraße ein dem Leib-Drag.-Regt. gehöriges Fahrrad, Marke Opel, im Werte von 50 M. entwendet. — In der Nowads-Anlage stahl am 16. d. M. ein Unbekannter mittels Nachschlüssel eine silberne Damen-Anker-Remontoiruhr mit der Fabrik-Nr. 3017714, eine Granatbroche, eine Anzahl Soden und Strümpfe im Werte von 60 M. — Verhaftet wurden: ein Kellner aus Ungar, der von der Staatsanwaltschaft Lippe wegen Diebstahls verfolgt wird, dann ein italienischer Erbarbeiter aus Omega, welcher eine noch gültige Fahrkarte fand und sich am Schalter das Geld hierfür herauszahlen lassen wollte, und ferner ein 19 Jahre alter, verheirateter Tagelöhner aus Bruchsal wegen Verbrechen gegen § 176 des St.G.B.

Gerichtszeitung.

Karlsruhe, 17. Mai.

Sitzung der Strafkammer I.

Vorsitzender: Landgerichtsdirektor Frhr. v. Rüd. Vertreter der Großh. Staatsanwaltschaft: Erster Staatsanwalt Mülling.

Die Anklage gegen den Kaufmann Hermann Laufer aus Erfurt wegen Unterschlagung wurde verlag.

In der Berufungssache gegen den Studenten Richard Lauer aus Mannheim, den das hiesige Schöffengericht wegen Ruhestörung und Widerstands zu 250 M. Geldstrafe verurteilt hatte, erkannte der Gerichtshof auf 100 M. Geldstrafe.

Von der Anklage wegen Uebertretung des § 134 a St.G.B. — Unterlassung der Abstempelung der Brotpreisstabelle — hatte das hiesige Schöffengericht den hier wohnhaften Kaufmann Josef Dolland aus Dallau freigesprochen. Gegen diese Entscheidung legte die Großh. Staatsanwaltschaft Berufung ein, die aber als unbegründet zurückgewiesen wurde.

Die Anklagesache gegen den Fabrikanten Andreas Meßger aus Eppingen wegen Verleumdung gelangte nicht zur Verhandlung.

Gold, Silber und Banknoten

vom 17. Mai 1907.

Table with columns: Münz-Dukaten, Engl. Sovereigns, 20 Francs-Stücke, Oesterr. fl. 8 St., Gold-Dollars, etc. and columns: Brief, Gelta.

Karlsruhe, den 18. Mai 1907. In der Zeit vom 21. bis 23. d. Mts. findet dahier die VIII. Jahresversammlung des deutschen Vereins für Schulgesundheitspflege statt. Aus Anlaß dieser Versammlung werden von anerkannt medizinischen und schulhygienischen Autoritäten 3 Vorträge am Dienstag, Mittwoch und Donnerstag, vormittags jeweils 9 1/2 Uhr, im kleinen Festhallsaal gehalten, die weitere Kreise interessieren dürften. Das Thema des ersten Vortrags, zu dem die Herren R. K. Oberleitner, Dr. med. et jur. h. c. F. Hueppe, Direktor des hygienischen Instituts der deutschen Universität Prag, und die Herren Direktor Dörner aus Frankfurt a. M. und Oberlehrer Dr. Krüger aus Berlin sprechen werden, lautet: „Inwieweit ist von pädagogischen, kulturellen, hygienischen und sozialen Gesichtspunkten aus eine einheitliche Gestaltung des höheren Schulwesens (Einheitsschule) möglich?“ Am zweiten Tage wird „Das Abiturienten-Examen in schulhygienischer und pädagogischer Beleuchtung“ durch die Herren Nervenarzt Dr. med. Dornblüth aus Frankfurt a. M. und Direktor Dr. Horn aus der gleichen Stadt besprochen werden. Der letzte Tag bringt eine Erörterung über die „Rechte und Pflichten der städtischen Schulverwaltung bezüglich des gesamten Schulwesens, insbesondere im Hinblick auf Unterrichts- und schulhygienische Fragen“. Referenten für dieses Thema sind die Herren Sanitätsrat Professor Dr. med. F. A. Schmidt, Stadtverordneter in Bonn a. Rh., und Assessor Dominicus, Beigeordneter der Stadt Straßburg i. El. Zu den Vorträgen hat jedermann Zutritt. Für die Vertreter von Behörden, Vereinen, Korporationen usw. werden Teilnehmerkarten ausgestellt. Die Verabfolgung der Teilnehmerkarten erfolgt am Pfingstmontag, den 20. d. Mts., von nachmittags 4 Uhr an, in der Lindenschule Kriegsstraße 44 und an den genannten Vortragstagen jeweils morgens 1/2 Stunde vor Beginn der Vorträge. Für die aus Anlaß der Versammlung erwachsenden Geschäfte hat sich ein Ortsausschuß gebildet, an dessen Spitze Herr Oberbürgermeister Siegrist als Ehrenvorsitzender und die Herren Bürgermeister Fährbach und Stadtschulrat Dr. Gerwig als I. bzw. II. Vorsitzender stehen. Den Teilnehmern an der Versammlung werden unter fachkundiger Führung die interessantesten Sehenswürdigkeiten der Stadt Karlsruhe gezeigt. Am Mittwoch abend 9 Uhr findet im kleinen Festhallsaal eine von der Stadt gegebene Unterhaltungsfeierlichkeit statt. Im Interesse unserer Stadt dürfte es gelegen sein, wenn sich an den vorgenannten Veranstaltungen auch die Bürgerschaft der Stadt Karlsruhe rege beteiligt. Etwaige Wünsche und Anfragen werden seitens des städtischen Hauptsekretariats, Rathaus, 2. Stock, Zimmer Nr. 54, bereitwillig beantwortet.

Schiffsnachrichten des Norddeutschen Lloyd.

(Mitgeteilt durch den Generalvertreter Fr. Kern, Karl-Friedrichstr. 22, Ecke Erbprinzenstr., Karlsruhe.)
Angekommen am 17. Mai „Barbarossa“ und „Hohenzollern“ in Neapel, „Wittelsbach“ in Baltimore, „Goblenz“ in Suez, „Schuldschiff Herzogin Cäcilie“ Geelong, „Bilow“ in Antwerpen; am 18. Mai „York“ in Aken. **Paffiert** am 17. Mai „Grefel“ Dover, „Heidelberg“ St. Vincent. **Abgegangen** am 17. Mai „Großer Kurfürst“ von Plymouth, „Hohenzollern“, „Barbarossa“ und „Nedar“ von Neapel.

Tagesanzeiger.

(Näheres wolle man aus den betr. Inseraten erfahren.)

Sonntag, den 19. Mai:
Apollo-Theater. 4 und 8 Uhr Vorstellungen.
Colosseum. 4 und 8 Uhr Gastspiele des Wiener Poffen-Ensembles.
Festsaal. 4 Uhr Freikonzert der Leib-Dragoner-Kapelle.
Hoftheater. Die Meisterfinger von Nürnberg. Anfang 6 Uhr. Ende 11 Uhr.
Stadtpark oder Festhalle. 1/2 und 8 Uhr Konzerte der Grenadierkapelle.
Welt-Kinematograph. 4 und 8 1/2 Uhr Vorstellungen im Eintrachtsaal.

Montag, den 20. Mai:
Apollo-Theater. 4 und 8 Uhr Vorstellung.
Colosseum. 4 und 8 Uhr Gastspiele des Wiener Poffen-Ensembles.
Hoftheater. Hufarenfieber. Anfang 7 Uhr. Ende 10 1/2 Uhr.
Kathol. Gesellenverein. 8 Uhr Festbankett im großen Festhallsaal.
Stadtpark oder Festhalle. 1/2 und 8 Uhr Konzerte der Grenadierkapelle.
Welt-Kinematograph. 4 und 8 1/2 Uhr Vorstellungen im Eintrachtsaal.

Gefundene Gemüse bieten wieder einmal die so lang entbehrten jungen Gemüse. Die Körper gewordener Leibeslust mutet uns ihr zartes Aroma an, und wahre Kochkunst hütet sich, es durch übertriebene oder scharfe Zutaten zu zerstören. Sie versteht es vielmehr durch sparsame Anwendung einer milden Würze, wie die von Maggi, den lieblichen Eigengeschmack zu erhalten, bzw. zu erhöhen. Der reichliche Genus frischer Gemüse ist aber auch gesundheitliche Notwendigkeit, wie die Ernährungs-Wissenschaft immer wieder betont.

Karlsruher Rheinhafen-Schiffverkehr. Vom 8. bis 10. Mai 1907 sind angekommen: „Reichs- abler“ mit engl. Kohlen, „Fendel 28“ mit Gerste, „Mannheim 36“ mit Erdnüssen und Stückgut, „Sofie“ mit Kohlen, „Regina Astra“ mit Getreide und Stückgut, „Rappenwört“ mit Backsteinen, „Erna“ und „Anna Louise“ leer an; abgegangen: „Louis Marie“ mit Holz, „Magelhaeus“ mit Holz, „Elisabeth“ mit Holz, „Maria Rosa“ mit Holz, „Erna“ mit Stückgut, „Badenia 17“ und „Burg Narnedy“ mit Restladung nach Straßburg, „Mannheim 14“ leer ab. Vom 11. bis 13. Mai sind angekommen: „Heinrich“ mit Kohlen, „Elisabeth“ mit engl. Kohlen, „Math. Stimmes 65“ mit Kohlen und Koks, „Carl Nieten“ mit Kohlen und Koks, „Christina“ mit Kohlen und Koks, „Rosenhügel“ mit Braunkohlenbriketts, „Paul“ mit Braunkohlenbriketts, „Fortuna“ mit Schienen und Säwahlen, „Fendel 28“ mit Getreide und Stückgut, „Industrie“ mit Stückgut, „Rappenwört“ mit Backsteinen; abgegangen: „Elise Nieten“ mit Holz, „Marie“ mit Holz, „Sofie Louise“ mit Holz, „Fendel 28“ und „Regina Astra“ leer ab.

Wetternachrichten aus dem Süden
 vom 18. Mai früh:
 Lugano halbbedeckt 12°, Biarritz wolfig 11°, Nizza halbbedeckt 13°, Triest bedeckt 17°, Florenz wolkenlos 16°, Rom bedeckt 16°, Cagliari bedeckt 17°, Brindisi halbbedeckt 19°.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydr. vom 18. Mai 1907.
 Die Luftdruckverteilung ist im wesentlichen die gleiche ungünstige wie am Vortag. Während hoher Druck den atlantischen Ozean nordwestlich von den britischen Inseln bedeckt, bildet ganz Ost- und Südeuropa ein Gebiet niedrigen Druckes, das Minima über der Ostsee, Westpreußen und Oberitalien aufweist. Bei anhaltender nordwestlicher Luftzufuhr ist das Wetter in Mitteleuropa trüb oder unbeständig, zu Regenfällen geneigt und sehr kühl. Eine wesentliche Veränderung der Luftdruckverteilung ist vorerst nicht zu erwarten; es ist deshalb veränderliches und kühles Wetter mit stellenweisen Regenschauern zu erwarten. In freien Lagen besteht Nachtfrostgefahr.

Witterungsbeobachtungen
 der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Mai.	Barometer mm	Therm. in C	Rel. Feucht. in Proz.	Wind	Witterung
17. Abd. 9 u.	750,8	8,7	6,8	81	N. bedeckt
18. Mor. 7 u.	750,7	7,0	5,1	69	W. heiter
18. Mitt. 2 u.	750,5	8,2	5,8	71	„ bedeckt

Höchste Temperatur am 17. Mai: 11,3; niedrigste in der darauffolgenden Nacht: 5,0. Niederschlagsmenge des 17.: 0,6 mm.

Wasserstand des Rheins vom 18. Mai früh:
 Schusterinsel 336, gestiegen 5; Kehl 361, gestiegen 9; Magau 519, gestiegen 7; Mannheim 483, gestiegen 3 cm.

Fremde
 übernachteten vom 17. bis 18. Mai.

Alte Post. Schreiber, Kempner, u. Döblin, Buchdrucker v. Berlin. Kiedlinger, Schaffner m. Frau von Willingen. Nitsche, Fabr. m. Frau v. Montreux. Hoffmann, Kfm. v. Frankfurt. Henker, Kfm. v. Altensteig. Weber, Kaufm. v. Stuttgart. Bodenheimer, Kfm. von Mannheim. Weismann, Kfm. v. Freiburg. Franke, Kfm. v. Mühlhausen. Nowak, Kaufm. v. Dresden. Ludwig, Kfm. v. Leipzig. Wellmeit, Kaufm. v. Paris.
Bayerischer Hof. Grelle, Steinbruder m. Frau v. Konstanz. Fink, Kfm. v. Rippenheim. Schwenger, Kaufm. v. Schw.-Hall. Adomnit, Techn. v. Bremen. Wilhelm, Techn. v. Straßburg.
Bratwurfigläste. Schödel, Kfm. v. Heilbronn. Kurpfen, Kfm. v. Straßburg. Lefter, Kfm. v. Offen. Baster, Kfm. v. Zweibrücken. Seidel, Kfm., u. Gläfer, Schlosser v. Oberndorf. Hochschwaber, Brünner u. Schmalz, Kf. v. Mannheim. Felbner, Opernsänger v. Breslau. Nöbgen, Mont. v. Frankfurt. Ringwald, Priv. v. Lahr.
Darmstädter Hof. Adelmann, Hofsteinmetz von Wertheim. Kanzelmann, Kfm. v. Darmstadt. Wertheimer, Rechtskand. v. Altdorf.
Drei Könige. Grubn u. Puffel, Bergmänner v. Beckingen. Hennhöfer, Kfm. v. Darmstadt. Frey, Ober-

Mont., u. Löwe, Mont. v. Stuttgart. Schmann, Techn. v. Forzheim.
Erbprinz. v. Wulle, Privat. v. Adolfsb. Reim, Zahnarzt m. Frau von Reutlingen. v. Schenk, Hofopernsänger m. Frau v. Stuttgart. Bed, Ing. von Winden. Späte, Stud. v. Dresden. Marr, Kaufm. v. Mühlhausen. Kahn, Kfm. v. Köln. Pauls, stud. jur. v. Heidelberg. Arenz, Priv. v. Remscheid. Furrer, Kfm. v. Genf. Frau Grün, Rent. u. Frau Petersen, Rent. m. Töchtern v. B.-Baden. Emdbauer, Archt., u. Schweiger, Rechtsanwalt v. München. Stern u. Gatersdorf, Kf. v. Berlin. Hopff, Kaufm. v. Frankfurt.
Friedrichshof. Stephan, Privat. v. Ueberlingen. Schuler, Fabr. v. Kreuzlingen. Krüger, Priv. m. Frau v. Danzig. Stams, Kaufm. v. Rheus. Brunne, Ing. v. München. Schneider, Cand. v. Darmstadt. Mannig, Kaufm. v. Heilbronn. Ketterer, Elektrotechn. v. Basel. Bloch, Archt. v. Colmar. Gülich, Dir. m. Frau von Stendal. Fleischer, Rechtsanwalt, u. Becker, Kaufm. v. Straßburg. Fischer, Ing. v. Zürich.
Geist. Benberg, Kfm. v. Düsseldorf. Jaser, Kfm. v. Nürnberg. v. Lärcheim, Kfm. v. Freiburg. Fellner, Wirt v. Nürnberg. Schlegel, Kfm. v. Halb am Laub. Thomas, Kaufm. m. Fam. v. Dagen. Röll, Kfm. v. Kenep. Wismann, Dipl.-Ing. v. Ludwigshafen. Gutesunt u. Britton, Kf. v. Stuttgart. Gablitzel, Kfm. v. Konstanz. Karp, Kaufm. v. Weisenthurn. Hofacker, Kfm. von Hannover. Wagner, Kaufm. v. Wiesbaden. Biesel, Kfm. v. Balingen. Reuleck, Kaufm. v. Augsburg.
Goldener Adler. Damlen, stud. phil. m. Frau v. Strenburg. Lahne, Maler v. Heilbronn. Frau Mazer, Priv. v. Mannheim.
Goldener Karpfen. Rebenitz, Optiker m. Fam. v. Reval. Dr. Raciuk, Prof. v. Konstanz. Bögele, Gießereibes. m. Frau v. Albrud.
Goldene Traube. Simbel, Kaufm. v. Hertlingshausen. Göttinger, Kfm. v. Sternensfeld. Heise, Kfm. v. Darmstadt. Henner, Techn. m. Frau v. Hamburg. Briefelmeier, Kaufm. m. Frau von Kirchhofen. Blum, Oberinsp. v. Offenb. Herrmann, Kfm. v. Wallstadt. Simmler, Lokomotivführer v. Konstanz. Ellering, Techn. m. Frau v. Zweibrücken. Stöber, Kfm. v. Hannover.
Grüner Hof. Rall, Kfm. v. Cannstatt. Schlegel, Kfm. v. Haiba. Frau Geh. Rat Junge v. Charlottenburg. Hoffmann, Kfm. v. Straßburg. Kaufel, Kfm. v. Stuttgart. Burger, Kfm. v. Mannheim. Köhl, Ing. v. Saarbrücken. Seibert, Kfm. v. Würzburg. Sinti, Rent. m. Frau v. Schomburg. Stahl, Rent. m. Frau v. St. Louis. Jmmhof, Kfm. v. Finsterwalde. Frau Duchesne, Priv. v. Nantes. Müste, Kfm. v. Frankfurt.
Hotel Germania. Erz. Frhr. v. Marschall, Wertschaffer m. Frau v. Konstantinopel. Scilliano, Rent. m. Fam. v. San Paulo. Fronklinsky, Prof. v. Warschau. Frau Baronin v. Reuter, Priv. v. Berlin. Dr. Theodor, Arzt m. Frau v. Königberg. Weber, Fabr. v. Gernsbach. Fr. Kindermann, Malerin v. München. Mohr, Priv. v. London. Schlund, Baumstr. m. Frau v. Bremen. Reinbold, Priv. v. Leipzig. Grode, Ing. v. Merseburg. Dürhammer, Archt. v. Hameln. Frau Geh. Kommerzienrat Stedauer v. Halle. Würke, Kfm. v. Stuttgart. Blattner, Kfm. v. Ulm. Hammer, Kfm. v. Zürich.
Hotel Groffe. Lutz, Priv. m. Fam. v. Buenos-Aires. Bolleker, Priv. m. Frau v. Montreux. Bergheimer, Baulmann u. Steffen, Kf., u. Kaufmann, Priv. v. Frankfurt. Flourney, Priv. v. Genf. Frhr. v. Freilitz, Major v. Straßburg. Frau Fabr. Unger v. Forst. Müller, Kaufm. v. Meissen. Fr. Mohler, Lehrerin v. Bremen. Dübbers, Fabrikdirekt. v. Köln. Cappelmann, Ing. v. London. Brigelius, Priv. v. Christiania. Ralmenbier, Kaufm. v. Klingenberg. Frau v. Gullik m. Tochter v. Weze. Eckert, Kfm. v. Hamburg. Bläfer, Kfm. v. Nagen. Graichen, Kfm. v. München. Schumacher, Priv. v. Grefeld. Dr. Festin von Wiesbaden. Lichtenstein, Kaufm. v. Breslau. Kap, Priv. v. Gernsbach. Ortman, Ing. v. Wilhelmsburg. Fischer-Reimann, Ing. v. Zürich. Petersen, Patentanwalt v. Berlin. Galling m. Frau u. Teyssler, Ober-Ing. v. Duisburg. Fr. Loch, Priv. v. Oberstein. Treibs, Priv. v. Freiburg.
Hotel Hohenzollern. Harter, Oberleutn. a. D. v. Berlin. Mellert, Kfm. v. Forzheim. Frau Abent, Priv. v. Stuttgart. Fr. Leuz, Priv. von Frankfurt. Blochmann, Fabr. v. Heilbronn. Merdelt, Ober-Ing. v. Nürnberg. Kun, Schreinerstr. v. Hausach. Fromm, Kfm. v. Leipzig.
Hotel Lion. Siebert, Gutshof. m. Frau v. Breslau. Dr. Jampel v. Heidelberg.
Hotel Luz. Dr. Dueser, Arzt m. Frau v. Berlin. Bauer, Bez.-Beamter v. Offenburg. Krafft, Postexped. v. Nürnberg. Schmitz, Ing. v. Düsseldorf. Dr. Herdicke, Schöffel, prakt. Arzt v. Regensburg. Herdicke-Schöffel, Fabr. v. Augsburg. Köhler, Kfm. v. Neustadt. Gerbel, Stadtbaustr. v. Gießen. Kremer, Priv. v. Diedenhofen. Goffstein, Kfm. v. Augsburg. Schreiber, Rent. m. Frau v. Düsseldorf. Buschla, Beamter v. Elmach. Dribbusch, Dir. m. Frau v. Oberhammer. Meser, Fabr. v. Berlin. Blen, Ing., u. Levy, Kaufm. v. Frankfurt. Fallshcer, Kfm. v. Reutlingen. Jäkel, Kfm. v. Dortmund. Göth, Kfm. v. Ditterweier. Labenburger, Kaufm. v. Köln. Dr. Weiffenbach, Arzt v. Bingen. Breiter, Professor v. Frankfurt. Haas, Fabr. v. St. Georgen. Bopparth,

Telegraphische Kursberichte.

18. Mai 1907.

New-York.

Atchis-Topeka	88 1/4
Canada Pacific	173 7/8
Chicago Milw.	131 1/4
Denver	79 1/4
New-York Erie	23 3/8
Louisv. Nashv.	115 1/2
New-York Central	113 1/2
North. Pacific	72
Southern Pacific	83
Silber	65 1/4
Steel Comm.	35 1/8
" Prefer.	99 1/2

Wien (Vorbörse).

Kreditactien	661.20
Staatsbahn	680.50
Lombarden	131
Marknoten	117.78
Ungar. Goldrente	111.70
" Kronenrente	98.85
Oesterr. Papierrente	98.85
" Silberrente	98.45
Länderbank	447
Goldagio	—

Tendenz: fest.

London (Anfang).

Debeers	—
Chartered	—
Goldfield	—
Randmines	—
Eastrand	—
Chicago Milw.	—
Denver Prefer.	—
Atchis. Prefer.	—
Steel Prefer.	—
Louisv. Nashv.	—
Union Pacific	—
Atchis. Comm.	—
Steel Comm.	—
Anaconda	—

Berlin (Anfang).

Kreditactien	—
Disconto-Commandit	170.40
Deutsche Bank	227
Dresdner Bank	—
Berliner Handelsges.	154
Darmstädter Bank	131.50
Comm.-Disconto-Bank	116.10
Bochumer	225.60
Laurahütte	—
Harpener	206.70
Dortmunder C	76.50
Baltimore u. Ohioshares	95.30

Tendenz: behauptet.

Paris (Anfang).

8% Rente	94.82
4% Italiener	102.50
4% Spanier	98.60
Türken (unifz.)	93.60
Türkenlose	—
Ottoman	710
Rio Tinto	2347

Frankfurt (Anfang).

Kreditactien	206.75
Disconto-Commandit	170.40
Dresdner Bank	143.50
Staatsbahn	145.30
Lombarden	22.75
Gotthardbahn	—
Berliner Handelsges.	—

Tendenz: behauptet.

Karlsruher Stadtanleihen:

3 1/2% v. 1902 Kdb. ab 1907	—
3 1/2% v. 1903 untk. bis 1908	92.80 B.
3% von 1886	87.80 B. 70 G
3% von 1889	—
3% von 1896	—
3% von 1897	87.— B.

Frankfurt (Mittags-Börse).

4% Baden 1901	100.80
3 1/2% " 1907	93.40
3 1/2% " abgest.	94.80
3 1/2% " i. Mark	93.40
3 1/2% " 1892/94	—
3 1/2% " 1900	—
3 1/2% " 1902	93.50
3 1/2% " 1904	93.40
3% " 1896	—
4% Griechen	—
4% Argentinier abg.	85.60
5% Chinesen 1896	100.90
4 1/2% " 1898	97
5% Mexicaner	100.50
5% " I.—III.	97.85
3% " "	—
4% Russen v. 1902	77.25
4 1/2% Russ. Anl. 1905	91.25
Türkenlose	140.20
4% Türken 1903	93.80
Comm.-Disconto-Bank	116.80
Bad. Zuckerfabrik	115
Gritzner	214.50
Karlsruh. Maschinenfabr.	207
Edison	200
Schuckert	111.50
Nordd. Lloyd	118.70
Packetfahrt	132

4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1917	100.75
4% Rhein. Hyp.-Pfdbr. unkündbar bis 1912	100
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr.	—
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. v. J. 1869—1882	—
kündbar ab 1904	—
3 1/2% Rh. Hyp.-Pfdbr. 1914	94

Frankfurt (Nachbörse).

Kreditactien	207.30
Disconto-Commandit	170.60
Deutsche Bank	227
Neue Reichsschatzsch.	100.20
Dresdner Bank	143.65
Staatsbahn	145.30
Lombarden	22.75

Tendenz: behauptet.

Berlin (Schluss).

Neue Reichsschatzsch.	—
3 1/2% Reichs-Anleihe	94.10
3 1/2% " "	—
3% " "	88.80
3 1/2% Preuss. Consols	94.20
3% " "	88.70
3 1/2% Baden 1907	93.40 B
3 1/2% Baden abg.	93.40
3 1/2% bad. Anleihe 1904	93.25 B
Kreditactien	207.20

Berlin (Nachbörse).

Kreditactien	207.20
Berliner Handelsges.	154
Deutsche Bank	227
Disconto-Commandit	170.20
Dresdner Bank	143.60
Lombarden	22.70
Baltimore u. Ohioshares	95.50
Bochumer	225.20
Dortmunder C	76
Laurahütte	225.50
Gelsenkirchen	197.50
Harpener	207.20
Sinner	236

Tendenz: ruhig.

Paris (Schluss).

8% Rente	94.87
4% Italiener	102.45
3% Portugiesen Ser. I.	68.90
4% Serben	88.10
4% Spanier	98.50
4% Türken (unifz.)	94
Türkenlose	158.50
Banque Ottomane	712
Banque Paris	1504
Rio Tinto	2358
Randmines	151
Debeers	667
Robinson	213
Eastrand	100
Goldfields	97

Tendenz: fest.

Frankfurt (Mittags-Börse).

Wechsel Amsterdam	169.47
" London	204.27
" Paris	81.25
" Wien	84.875
" Italien	81.025
" Antw.-Brüssel	81.025
Privatdiscont. 4 1/2%	4 11/16
Napoleons	16.24
3% Reichs-Anleihe	83.80
3 1/2% " "	94.30
3 1/2% Preussen	94.30
4% Italiener	102.60
3% Portugiesen	67.70
4% innere Russen	75.20
4% Serben	80.25
4% Spanier	95
Oesterr. Goldrente	99.20
" Silberrente	99.50
Ungar. Goldrente	93.75
" Kronenrente	93.60
Argentinier	—
5% Southern	—
5% Bulgaren	98
Disconto-Commandit	170.40
Darmstädter Bank	131.30
Schaaffh. Bank	142.50
Deutsche " "	226.75
Dresdner " "	143.50
Badische " "	136
Rhein. Kreditbank	139.50
" Hypoth.-Bank	190.20
Pfälz. Hypoth.-Bank	189.30
Länderbank	—
Wiener Bankv.	135.60
Bank Ottoman	140.50
Harpener	207.90
Gelsenkirchen	197.50
Laurahütte	226.50
Bochumer	225.50
Spinnerei Ettlingen	105.10 G

Tendenz: ruhig.

Frankfurt (Abendbörse).

Disconto-Commandit	170.50
Dresdner Bank	143.60
Nationalbank	122.60
Comm.-Disconto-Bank	116.70
Staatsbahn	145.30
Bochumer	225.90
Dortmunder C	76.50
Laurahütte	226
Gelsenkirchen	197.70
Harpener	207.50
Phönix	207.20
Dynamit	165.25
Canada	172.60
Allg. Elektr.-Gesellsch.	199.70
Städt. Immob.-Act.-G.	95.40
Schuckert	109.50
Westeregeln	218.90
Köln-Rottweil	245.40
Deutsche Waffen- und Munitions-Fabr.	264
Gritzner	213.70
Pest. Ung. Commercial-Bk.-Pfdbr. Ser. II/III	95.25
Pest. Ung. Commercial-Bk. Comm.-Obligat. Ser. II	95.75
Ung. Lokaleisenbahn-Obligationen Serie 1	95
4 1/2% Russ. Anl. 1905	91.10
4 1/2% Japaner	93.25
Privatdiscont.	4 1/2%

Tendenz: fester.

Jug. v. Cossigny, Jacobs, Jug. v. Dortmund, Jug. v. Forstland, v. Ebingen, Heiler, Kaufm. v. Dören, Kravetzky, Oberpostassst. u. Eisenhart, Kfm. v. Berlin, Berwath, Ingen. v. Hannover, Banzer, Kaufm. von Dehringen, Rheinheimer, Kaufm. v. Birmafens, Goshmann, Kfm. v. Verdohl.

Hotel Monopol. Fiorino, Kaufm. v. Konstanz, Rosenzweig, Kfm. v. Straßburg, Brüh, Kfm. v. Stuttgart, Frau Thoms, Priv. v. Frankfurt, Frau v. Besjamp v. Budapest, Vollmar, Ing. v. Leipzig, Kleber, Kaufm. v. Zürich, Simon, Kfm. v. Frankfurt, Freymann, Kfm. v. Karlsruhe, Baumgarten u. Gäder, Kfm. v. Berlin, Marx, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Müller. Dr. Walter, Ingen. m. Frau v. Neapel, Emerich, Bankbeamter v. Freiburg, Frau v. Walter, Priv. v. Mannheim, v. Garzen, Ing. v. Saarbrücken, Greiser, Kfm. v. Mannheim, Griel, Kfm. v. Wm. Weiß, Kfm. v. Berlin, Christner, Kaufm. v. Stuttgart, Lang, Kfm. v. München, Kunze, Kfm. v. Straßburg, Weil, Kfm. v. Hamburg.

Hotel Nassauer Hof. Strigewald, Kaufm. von Frankfurt, Grallsheim, Kfm. v. Mannheim, Rein, Kfm. v. Augsburg.

Hotel National. Förster, Restaur. m. Frau v. Offenburg, Bürger, Priv. v. Bregenz, Ditsel, Kaufm. m. Frau v. Biberach, Mayer, Kaufm. v. Mannheim, Heilmann, Kfm. v. Barmen, Hüfner, Priv. m. Frau v. Vera, Müller, Brauer v. Mainz, Zähler, Bauunternehmer m. Frau v. Buhl, Wortauer, Kfm. v. München, Lauber, Kaufm. v. Wülthausen, Büdler, Kaufm. v. Dülken, Raunberger, Kfm. v. Fürth, Schäfer, Kaufm. v. Vaihingen, Busse, Kfm. v. Straßburg, Barmann, Kfm. v. Hamburg, Oef, Kfm. v. Biberach.

Hotel Sonne. Dreyfuß, Kfm. v. Freiburg, Stollis, Weingutsbes. v. Simmelsingen, Banner, Kaufm. von Gannstatt, Köhler, Ober-Mont. v. Kopenhagen, Haberer, Kfm. v. Baidshut.

Hotel Taunhäuser. Friesus, Priv. v. London, Büegen, Reg.-Baumstr. m. Frau v. Oberfeld, Hepler, Redakt. v. Frankfurt, Hess, Priv. v. Freiburg, Kurze, Kfm. v. Berlin, Juhatz, Direktor m. Frau v. Zürich, Baur, Hofapotheker v. Donaueschingen, Fr. Spiegelthal, Priv. v. Cassel, Hermann, Sub. von Heidelberg.

Hotel Victoria. Bellow, Notar m. Frau u. 2 Töchtern v. Haag, Dufas, Fabr. v. Striegau, Scholtz, Fabrikbes. v. Dulsburg, Bender, Direkt. u. Schriftsteller v. Konstanz, Stern, Direkt. m. Frau v. Bonn, Kasloff, Bahnbeamter v. Sofia, Daniel, Kfm. v. Berlin, Grps, Kfm. v. Frankfurt, Reuß, Kfm. v. Göttingen, Schröder, Kaufm. v. Stuttgart, Marx, Priv. v. Hizza, Schwarz, Kfm. v. Patras, Fr. Fichner, Priv. v. Cassel.

König von Preußen. Fr. Halbach, Fr. Jonecker u. Fr. Kolb, Sangerinnen, Kolb, Jonecker, Guttern u. Köber, Musiker v. Mannheim, Braunt, Invalide von Saarbrücken, Kiefer, Invalide v. Duweiler, Kauf, Priv. v. B. Baden.

König von Württemberg. Frei, Techniker v. Reutlingen, Koch, Gärtner v. Lindau, Walter, Koch von Weisfeld.

Laub. Liebherr, Priv. v. St. Georgen, Wehr, Kfm., u. Wehr, Blumenarbeiter v. Berlin, Clausen, Uhrmacher v. Schwemningen.

Mühlbaum. Fesl, Kaufm. v. Stuttgart, Kiltan, Landwirt v. Iffezheim, Sauer, Musikleiter v. Mühlhausen, Bud, Metzger v. Walsen, Metzger, Händler v. Plattenhardt, Müller, Händler v. Auerbach, Berger, Mont. v. Straßburg, Groß, Priv. v. Hattersheim, Fall, Kfm., u. Fr. Fall, Händlerin v. Altheimingen, Waper, Kfm. v. Sternensfeld.

Park-Hotel. Groß, Kaufm. v. Stuttgart, Fr. Köhlein, Priv. v. Hamburg, Seuff, Priv. m. Frau v. Charlottenburg, Bettelheim, Kaufm. v. Zürich, Kopf, Kaufm. m. Frau v. Mannheim, Bachmann, Oberleutn. m. Frau v. Adorf (Schweiz), Biedschmitt, Kaufm. v. Egger, Fernig u. Breußler, Kfm., u. Schubert, Generalagent v. Frankfurt, Dr. Schaumpel, Arzt, u. Fr. Popman, Priv. v. Gdm. Dr. Papp, prakt. Arzt von Mauerminster.

Prinz Max. Rouen, Insp. v. Mannheim, Bröfel, Kfm. v. Godesberg, Bett, Ing. v. Dreifaltig, Kestler, Kfm. v. Mühlhausen, Möhrle, Kaufm. v. Freudenstadt, Mober, Schutzmann m. Frau von Donaueschingen, Quilling, Kfm. v. Frankfurt, Ehret, Bahnbeamter mit Frau v. Freiburg, Kiefferer, Fabr. v. Wültingen, Doll, Bahnbeamter v. Singen, Harris, Kaufm. v. München, Wilhaz, Ing. v. Magdeburg, Zöcher u. Reinbold, Kfm. v. Leipzig.

Reichspost. Sulzmann, Kaufm. v. Darmstadt, Kreuter, Mont. v. Gannstatt, Wölde, Weber v. Biberach, Bass, Kfm. v. Degerloch, Fleischmann, Hotelbdiener von Bruchsal, Lehre, Hotelbdiener v. Stuttgart, Fuder, Handelsmann v. Mannheim.

Rose. Huber, Kfm. v. München, Müller, Priv. v. Frankfurt, Bauer, Tierarzt v. Weingarten, Gent, Landwirt m. Frau v. Hilsbach.

Notes Haus. Will, Rent. v. Frankfurt, Barth, Architekt v. Gdm.

Schwarzer Adler. Röger, Hotelbdiener v. Stuttgart, Brod, Reis. v. Jlingen, Gremberg u. Krom, Reis. v. Bremen, Kull, Holzbl. v. Neufap.

Wiener Hof. Balzer, Kfm. v. Andernach

Standesbuch-Auszüge.**Eheschließungen:**

18. Mai. Josef Gegenheimer von hier, Postbote hier, mit Franziska Diebold von Hügelsheim.
18. " Eduard Schmitt von Unterscheidental, Bahnarbeiter hier, mit Rosa Korta von Kenzingen.
18. " Gottlieb Beutler von Holzbrunn, Schmied hier, mit Katharina Kapner von Riehen.
18. " Richard Vierlinger von Pfarrkirchen, Konditor hier, mit Wilhelmina Kresch von Wertheim.
18. " Rudolf Winterer von Freiburg, Kaufmann hier, mit Albertine Hauger von Donaueschingen.
18. " Wilhelm Köllner von Lichtenau, Schlosser hier, mit Emilie Kretz von hier.
18. " Karl Maile von Fellbach, Hilfsaufseher hier, mit Karoline Heeger von Blankenloch.
18. " Ludwig Atrum von Neumkirchen, Schriftseher hier, mit Berta Raber von Ruffheim.
18. " Alfred Balz von hier, Möbelfabrikant hier, mit Anna Krieger von Grödingen.
18. " Friedrich Gabriel von Müngesheim, Bahnarbeiter hier, mit Regine Brägel von Gachsheim.
18. " Wilhelm Hoch von Kaisersweiber, Hausdiener hier, mit Rosine Scheffel von Sulzfeld.
18. " Albert Klein von Bonn, Kaufmann in Bonn, mit Sofie Bängle von hier.
18. " Karl Schuster von Biberach, Buchbinder hier, mit Marie Jost von Neckargemünd.

Geburten:

11. Mai. Wilhelm August, Vater Karl Frig, Fabrikarbeiter.
13. " Kurt Rudolf, Vater Karl Wagner, Malermeister.
13. " Emilie, Vater Wilhelm Liebig, Schmied.
14. " Maria Nina, Vater Wilhelm Kern, Milchhändler.
14. " Hilba Maria, Vater Ferdinand Stöckl, Bremser.
15. " Hans, Vater Jakob Sieber, Ausläufer.
15. " Hans Otto, Vater Dr. phil. Hugo Verberich, Professor.
16. " Anna Walburga, Vater Hugo Baumer, Vorarbeiter.
16. " Friedrich Karl, Vater Josef Wind, Sattler.
17. " Walter Gustav Karl, Vater Gustav Schnabel, Kaufmann.
17. " Edmund Leonhard Wilhelm, Vater Emil Scherer, Lithograph.
17. " Berthold Karl Johann, Vater Josef Schneider, Ingenieur.
18. " Reinhard Eugen, Vater Eugen Didion, Monteur.

Todesfälle:

16. Mai. Elsa, alt 10 Monate 15 Tage, Vater Friedrich Müller, Maler.
17. " Karl Hauck, Tagelöhner, ledig, alt 21 Jahre.
17. " Barbara Baumann, alt 78 Jahre, Witwe des Ratschreibers Philipp Baumann.
17. " Berthold Platten, Soldat, ledig, alt 23 Jahre.
17. " Karl, alt 9 Monate 3 Tage, Vater Karl Kobemer, Güterarbeiter.
17. " Barbara Kurz, alt 73 Jahre, Ehefrau des Magaziniers Martin Kurz.

Beerdigungszeit

und Trauerhaus erwachsener Verstorbenen.

Sonntag, den 19. Mai 1907.

- 1/2 1 Uhr, Berthold Platten, Dragoner, kommt nach Peterstal.
- 3 Uhr, Barbara Kurz, Magaziniers Ehefrau (Scheffelstraße 32 III).
- 5 Uhr, Barbara Baumann, Ratschreibers Witwe (Rheinstraße 65 II).

Montag, den 20. Mai 1907.

- 11 Uhr, Gustav Berner, Diener (Vinzentiushaus).

Termin-Kalender für Versteigerungen.**Dienstag, den 21. Mai.**

- 2 Uhr: Lindenlaub, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
- 2 Uhr: Bier, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
- 2 Uhr: Zink, Gerichtsvollzieher, Zwangs-Versteigerung im Pfandlokal Steinstraße 23.
- 3 Uhr: Gemeinde Welschnauent, Zafel-Versteigerung im Hofe des Zafelhalters, Hauptstraße 48.

J. Petry Wwe.

Hoflieferant

Juwelen-, Gold- & Silberwaren

Kaiserstraße 102. Tel. 1558.

Silberne Tafelgeräte

In schönster Auswahl.

Cigarrenetuis.**Stockgriffe**

In Gold und Silber.

Bonbonnières**Nippes usw.****Bevor Sie Möbel kaufen**

besichtigen Sie mein reichhaltiges Lager in

Wohnungs-Einrichtungen

und einzelnen Möbeln in jeder Ausführung und Preislage.

P. Hirt, Ruppurrerstr. 36.

Soeben erschienen und durch alle Buchhandlungen zu beziehen:

Vermögenssteuergesetz

nebst

Vollzugsverordnung und Dienstweisung.**(Amtliche Ausgabe)**geheftet **Mk. 1.50.**

Karlsruhe, 5. Jan. 1907.

C. F. Müllersche Hofbuchhandlung.

In allen Buchhandlungen ist zu haben die amtliche Ausgabe des

Kurs-Buch

für die

Grossh. Badischen Eisenbahnen

und die badischen Privatbahnen,

die Bahnen in

Württemberg, Bayern, die wichtigeren Bahnen in Oesterreich, Mittel-, Nord- und Westdeutschland, die Bahnen in Hessen, Rheinpfalz, Elsass-Lothringen und der Schweiz.**Dampfschiffverbindungen.****Postverbindungen in Baden und Hohenzollern**

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Grossh. Bad. Staatseisenbahnen, einer Eisenbahn-Übersichtskarte von Mittel-Europa, einer Eisenbahnkarte von Baden

und die

Personen-Tarife der Stationen:**Baden — Basel B.B. — Freiburg — Heidelberg — Karlsruhe — Konstanz — Mannheim — Pforzheim**

nebst Inseparatenanhang.

Sommerdienst 1907. Ausgabe vom 10. Mai 1907.**Preis 60 Pfennig.****Der Verlag: C. F. Müllersche Hofbuchhandlung.**

Druck und Verlag der C. F. Müllerschen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.